

Zürichdeutsch

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerdeutsch : Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz**

Band (Jahr): **18 (2010)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Züritüütsch verstaa – Züritüütsch rede» Ehrung für Renate Egli-Wildi

rs. Die Stiftung Kreatives Alter hat kürzlich zum zehnten Mal ihre Preise vergeben. Aus über 500 eingereichten Arbeiten aus den verschiedensten Wissensgebieten wurde auch Renate Egli-Wildi, Jahrgang 1933, ausgezeichnet.

Die frühere Sekundarlehrerin erhielt für ihr Lehr- und Übungsbuch «Züritüütsch verstaa – Züritüütsch rede», einen Anerkennungspreis. Dieses Lehrmittel auf hochdeutscher Grundlage bietet eine umfassende, pädagogisch geschickte und einfallsreiche Einführung in die vielschichtige Sprachlehre der heutigen zürichdeutschen Mundart. Der Lehrgang der Autorin (mit zwei Audio-CDs) zeichnet sich aus durch systematischen Aufbau, lebensnahen Wortschatz, wertvolle landeskundliche Informationen und zahlreiche Übungsmöglichkeiten. Er wird auch mit grossem Erfolg in den Zürichdeutschkursen der Gruppe Zürich des VSD eingesetzt.

«Der Verfasserin, Renate Egli-Wildi (Küsnacht), gelingt das Kunststück, in einer Reihe von leicht lesbaren und abwechslungsreichen Kapiteln sowohl den zürichdeutschen Alltags- und Grundwortschatz vorzustellen, als auch die wichtigsten Kategorien der Grammatik und des Satzbaus zu vermitteln. Dies alles spielt sich nicht in einer schulmeisterlich-trockenen Atmosphäre ab, sondern gewinnt Leben und Gestalt anhand einer fantasievoll geschilderten Familiensaga dreier zürcherischer Generationen mit ihren Erlebnissen in Arbeit und Freizeit.» (Heinz Gallmann in seiner Würdigung von Werk und Autorin auf der Webseite der Gruppe Zürich des VSD www.spraach.ch.)

Viktor Schobinger züritüütsche grundwortschatz di nöötigschte wörter

Gleich zwei Bände seines «Zürichdeutschen Grundwortschatzes. Die nötigsten Wörter» legt uns Viktor Schobinger auf den Büchertisch: den einen nach dem ABC, den andern nach Themen, jeder seine gut 300 Seiten stark. Dem Rezensenten ist es darum auch nicht mehr möglich, für dieses Heft eine Besprechung zu schreiben. So vertagt er sie auf die April-Nummer, druckt hier aber die beiden Umschlagtexte ab, in denen der Verfasser und Verleger in seiner unverwechselbaren Handschrift ankündigt, was den Gwundrigen in diesen Zwillingsbänden erwartet:

züritüütsche grundwortschatz nach theme

Di nöötigschte wörter mit sorgfalt uusgsuecht us em züritüütsche wortschatz, das men en äifachi underhaltig cha füere.

I dèm buech sind all wörter nach theemegruppen uufgfürt wie mäntsch, seel und gäischt, gsellschaft, inträsse, vercheer, umwält, tue und tänke, farb, form und mängi. D gruppe sind je ugfèer helftig undertäilt i wörter, wo men i eerschter linie söll leere, und i wörter, wo me sich schpööter cha mërke.

züritüütsche grundwortschatz im alfabeet

Di nöötigschte wörter mit sorgfalt uusgsuecht us em züritüütsche wortschatz, das men en äifachi underhaltig cha füere.

I dèm buech sind all 3459 wörter em ABC naa ii-ggräit und i irne verschidne bedüütige mit de wörter vom grundwortschatz erchlèert.

Bi jedem wort schtönd di wichtige formen und satzbiischpiil.

züritüütsche grundwortschatz, zämegschteelt vom Viktor Schobinger. abc und theme. Schobinger-Verlag Züri 2010. Im toppelphack Fr. 50.- ISBN 978-3-908105-69-5 (toppelphack).